

# FRIEDEN MITMACHEN NEWSLETTER

Liebe Friedensfreund\*innen,

die politische Entwicklung geht weiter in Richtung Aufrüstung, Abschreckung und militärischer Logik. Neue Mittelstreckenwaffen, wachsende Militärhaushalte und Debatten über Wehrpflicht zeigen deutlich, wohin die Reise gehen soll. Gleichzeitig wächst aber auch der Widerstand – auf der Straße, in Schulen, in der Beratung und in unseren Netzwerken.

Die kommenden Wochen bieten viele Möglichkeiten, aktiv zu werden:

**3. Mai | Online-Veranstaltung: Militarisierung der Gesellschaft thematisieren!**



**ONLINE-VERANSTALTUNG**  
**3. MAI, 17 UHR**

**GLOBAL DAYS OF  
MILITARY SPENDING**

**Deutsche Friedensgesellschaft -  
Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK)  
&  
International Peace Bureau (IPB)** →

Im Rahmen der internationalen **Global Days of Action on Military Spending (GDAMS)** organisieren wir gemeinsam mit dem [International Peace Bureau](https://www.ipb.org/) eine Online-Veranstaltung.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich Militarisierung zunehmend in alle gesellschaftlichen Bereiche ausweitet – von Umwelt, Gesundheit über Wirtschaft bis hin zur politischen Sprache.

**3. Mai, 17:00 Uhr (online via Zoom)**

Mit dabei ist u. a. Vertreter\*innen der [NaturFreunde Deutschlands](#), des [Rüstungsinformationsbüros](#), sowie der [IPPNW](#). Gemeinsam wollen wir analysieren, diskutieren und Gegenstrategien entwickeln.

Einwahllink: <https://us06web.zoom.us/j/83167110023?pwd=deaeswMLro0qj1NYBhzvi-Varm3B5WF.1>



**KDV-Städtetour: Beratung dahin bringen, wo sie gebraucht wird**



Mit der KDV-Städtetour geht die DFG-VK neue Wege: Der Friedenstransporter bringt Kriegsdienstverweigerungsberatung direkt in die Städte – sichtbar, niedrigschwellig und öffentlich.

Vor Ort wird es Infostände, Beratungsgespräche und kreative Aktionen geben. Ziel ist es, Menschen frühzeitig über ihre Rechte zu informieren und ihnen konkrete Unterstützung anzubieten – gerade angesichts der wieder aufkommenden Wehrpflichtdebatten.

Die Tour lebt vom Mitmachen: Ortsgruppen können eigene Aktionen planen, Beratung anbieten oder Veranstaltungen organisieren. Unterstützt wird die KDV-Städtetour durch

[Alle Infos und Termine findet ihr hier!](#)